

Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

SV Niederbergkirchen 1968 II : SV DJK Emmerting
Samstag, 09.10.2021, 18:00 Uhr

Zwei Punkte dank Zaglauer für den SV Niederbergkirchen 1968 II in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost)

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 37:24 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Niederbergkirchen 1968 II ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse A Gruppe 3 (Bayerischer TTV - Oberbayern-Ost) gegen die SV DJK Emmerting. 3 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Rainer Müller den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Heimmannschaft hatte Glück, dass die Gäste in ihrem 1. Saisonspiel mit 3 Ersatzspielern antreten mussten. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das untere Paarkreuz mit Zaglauer und Müller, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Genügend spielerische Mittel hatten Gössl / Zaglauer letztlich an der Hand, um Gschwendtner / Jürgens zu dominieren, somit stand es am Ende 3:0. Lange mit Ludascher / Estermeier ringen mussten Brandhuber / Zenefels in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Leider musste die SV DJK Emmerting das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den SV Niederbergkirchen 1968 II. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eine knappe Niederlage gab es nachfolgend für Daniel Brandhuber beim 2:3 gegen Wolfgang Brechtel. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Christian Zenefels verpasste es mit einem 9:11, 9:11, 11:8, 6:11 gegen Zsolt Ludascher, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Nur einen Satzerfolg verbuchte am Nachbartisch Volker Gössl bei seiner Pleite gegen Georg Gschwendtner. Ungefährdet war indessen der Erfolg in drei Sätzen von Fritz Zaglauer anschließend gegen Florian Estermeier. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Da sein Gegner unvollständig angetreten war, verbuchte Johann Zaglauer einen kampflosen Sieg. Nur einen Satz verlor Rainer Müller beim 11:4, 6:11, 11:4, 11:6 gegen Klaus Jürgens und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 6:3. Das folgende Einzel zwischen Daniel Brandhuber und Zsolt Ludascher endete indessen mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte im Anschluss Christian Zenefels gegen Wolfgang Brechtel verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. 2 Sätze lang fand Volker Gössl gegen Florian Estermeier keine Mittel, bevor er sich umstellte und das Spiel nachfolgend doch noch mit 6:11, 6:11, 11:8, 13:11, 11:9 gewann. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. 2:3 hieß es jedoch am Schluss des nächsten Spiels, als Fritz Zaglauer und Georg Gschwendtner am Tisch die Klingen kreuzten. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der

Entscheidungssatz. Nur einen Satz verlor jedoch Johann Zaglauer bei seinem Sieg gegen Klaus Jürgens und holte somit einen wichtigen Punkt für seine Mannschaft. Da sein Gegner unvollständig angetreten war, verbuchte Rainer Müller einen kampflosen Sieg.

Nach diesem Sieg geht der SV Niederbergkirchen 1968 II am 14.10.2021 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Stein-St. Georgen, während die SV DJK Emmerting am 13.10.2021 gegen den TuS Töging II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Punkte:

SV Niederbergkirchen 1968 II

Doppel: Gössl / Zaglauer (1), Brandhuber / Zenefels (1), Zaglauer / Müller (1)

Einzel: D. Brandhuber (0), C. Zenefels (0), V. Gössl (1), F. Zaglauer (1), J. Zaglauer (2), R. Müller (2)

SV DJK Emmerting

Doppel: Ludascher / Estermeier (0), Gschwendtner / Jürgens (0), nicht anwesend/angetreten / nicht anwesend/angetreten (0)

Einzel: Z. Ludascher (2), W. Brechtel (2), F. Estermeier (0), G. Gschwendtner (2)